

KRYON-Channeling Juni 2009

Die Macht ist mit dir!

Seid begrüßt liebe Freunde, ich bin KRYON vom Magnetischen Dienst. Wie schön, wieder einmal zu spüren, wie weit ihr lieben Erwachten auf dem Weg das eigene Sein zu erkunden, doch schon gekommen seid. Lasst uns nun gemeinsam ein bisschen zusammen rücken. Ich will euch heute ganz nah sein, weil wir ein interessantes und zugleich schwieriges Thema beleuchten wollen. Komm näher, mach's dir in deinem Sessel oder auf der Couch gemütlich. Oder liest du die Botschaft im Zug oder im Autobus? Dann konzentriere dich ganz auf diese Zeilen, egal wie unruhig es in deiner Umgebung sein mag. Ich weiß, einige von euch Lesern freuen sich schon auf die Botschaften und gucken am Monatsanfang öfter mal ins Internet, ob sie wohl schon da sind. Dann werden sie schnell ausgedruckt und manchmal sogar auf dem Weg irgendwohin durchgelesen. Du siehst, ich weiß, wer dies hier liest. Du bist mir gut bekannt.

Nun lasst uns gemeinsam in eine alte, bekannte Ära, die Zeit von Atlantis eintauchen. Du musst dir bewusst machen, dass es immer noch alte Prägungen und Strukturen in dir selbst und auch im Massenbewusstsein gibt, die dich unnerbrochen nähren, und die ganz besonders mit dem Thema „Wer bin ich?“ zu tun haben. Vor der Zeit von Atlantis waren die Menschen sich in der Phase des ‚hier auf der Erde seins‘ und sich ihrer selbst bewusst. Dazu muss man bedenken, dass es viele Zyklen der bekannten 26.000 Jahre, einem so genannten galaktischen Jahr gab. Die Erde besteht ja schon seit Millionen Jahren. Auch wenn sie anfangs nicht belebt war und erst in gewissen Abständen eine Belegung durch außerirdische Freunde geschah, so war sie doch immer gewissen Zyklen, die mit dem Sonnensystem, der Galaxie und höheren Ebenen verbunden waren, untergeordnet und beeinflusst. Die Entwicklung der Rasse Mensch war zu allen Zeiten einer Phase der Unbewusstheit bezüglich des eigenen Seins und einer Bewusstwerdung unterworfen. Vermischt war dies mit den Besuchen und den Lancierungen der außerirdischen Besucher. Mal waren die Menschen weit in ihrer Entwicklung, manchmal eher sehr auf die Grundbedürfnisse ausgerichtet. Eine besondere Entwicklung nahm die Erde und ihre Besucher als Atlantis von den vielen Versuchen, mit der Göttlichen Kraft zu arbeiten, unterging. Dies war kein einmaliger Akt, es war ein langer Prozess. Ihr dürft davon ausgehen, dass dieser Untergang im Göttlichen Plan enthalten war, es war nicht zufällig, obgleich auch ein Potential dafür vorhanden war, dass es nicht stattfindet. Die hohen Wesen, die mit ihrem Bewusstsein diesen Planeten halten, ließen diesen Prozess zu. Es wäre ein leichtes gewesen, in diesen Weg einzugreifen. Sie taten es nicht, es galt und gilt immer noch

der freie Wille auf der Erde.

Viele der alten Weisen sahen voraus, was mit Atlantis geschehen würde und überlegten, was zu tun sei. Aber weißt du, wie es so ist mit allen Prophezeiungen und Voraussagen: Der Mensch kann sich entscheiden, sie geschehen zu lassen oder etwas dagegen tun. In Atlantis waren die Vorzeichen schlecht, aber keiner der Machthaber war bereit, ein Stückchen von seinem Standpunkt abzurücken. Die meisten waren geblendet von der eigenen Macht und davon, die göttlichen Mysterien zu erkunden und sie zum eigenen Wohle einzusetzen und zu genießen. Es wäre möglich gewesen, dieses Szenario in eine andere Richtung zu lenken, aber es geschah nicht. Irgendwann war dann der Punkt erreicht, wo es kein Zurück mehr gab, das Ende nahm seinen Lauf. Wir wollen uns heute nicht mit den Einzelfakten dieser großen Ära befassen, sondern mit dem, was es heute noch für einen Einfluss auf die Menschen hat.

Viele Bücher wurden über diese Zeit von Atlantis geschrieben, viele Erkenntnisse wurden gewonnen, viele Spekulationen wurden geboren, und viel Wissen gab es durch gechannelte Botschaften, wie es in Atlantis wirklich war. Sicher ist, es war eine Ära der großen Erkenntnisse und der Erfahrungen mit hoher Technologie. Die natürliche Lebensweise, wie sie die Lemurier schätzten, war in den Anfängen in Atlantis auch zu finden, wurde dann aber durch das Erscheinen einer großen Macht aus einer fernen Galaxie umgepolt in hohe Technologien. Man war fasziniert von den neuen Herren, die ihr Wissen gern zur Verfügung stellten, allerdings mit einigen eigenen Interessen.

All das, was ich dir jetzt hier erzähle, ist dir gut bekannt. Alle, die dies lesen waren in Atlantis, direkt oder indirekt durch das Massenbewusstsein. Darum widme ich jetzt diesem Thema meine Aufmerksamkeit. Atlantis ging unter, mit ihm alles Wissen und auch das Leid. Nun könnte man denken, all das sei geschehen und nicht mehr erfahrbar. Das ist nicht korrekt, denn nichts geht verloren. Ich möchte dich später auf eine kleine Reise einladen, damit du sehen kannst, wie die Zeit oder speziell vielleicht sogar deine in Atlantis war. Ich tue dies nicht, um dich zu amüsieren, sondern ich gebe dir die Möglichkeit, diese alten Traumata, die dich immer noch lähmen zu lösen. Ich weiß, dass du schon vieles in den letzten Jahren von deinen alten Prägungen gelöscht hast, und ich sehe, dass du vieles von den alten Schlacken abgelegt hast und langsam wie der berühmte Vogel aus deinem eigenen verbrannten Erlebten emporsteigt. Doch Atlantis ist immer noch in dir und nicht erlöst. Das mag dir vielleicht komisch erscheinen, wo doch so viel hohe Energie auf die Erde kommt, und die Transformation gut voran schreitet. Aber wenn du jetzt einmal kurz die Weltlage in dein

Bewusstsein holst, erkennst du, dass im Moment das Thema Macht hoch am Horizont steht.

Es geht um die Kraft der Macht. Wer hat mehr Macht, welche Regierung hat das Zepter in der Hand und bestimmt über Öl und andere Bodenschätze? Wer kann über das Unrecht auf der Erde richten? Werden Häftlinge entlassen und, wenn ja, was geschieht mit ihnen? Das wird gerade in den USA diskutiert. Ich sagte vor einigen Channelings, dass der neue Präsident es in den USA nicht leicht haben wird. Die anfängliche Euphorie wird durch Entscheidungen gedämpft, die nicht ganz so populär sind wie der Einstieg dieses neuen, alten Herrn über einen Staatenbund, der Freiheit einmal als große Tugend auf die Fahne schrieb. Die Macht wird jetzt eine neue Ausrichtung bekommen, weil sie nicht mehr den alten Traumata unterliegen muss. Wer seine alten Schlacken und Prägungen von alten Erfahrungen gelöst hat, kann aus dem neutralen Sein heraus klar neue Dinge erschaffen und steht der Macht ganz anders gegenüber. Macht zu haben, heißt, die Kraft zu besitzen, Dinge in gang zu setzen, die eigentlich nicht möglich erscheinen, die aber wie von Zauberhand dann doch geschehen. Die Macht ist nicht unbedingt in Form von anderen Menschen, Geld oder ähnliche Unterstützer zu erkennen, die einem selbst oder einer Sache dienlich sind. Die Macht ist einem jedem Selbst. Es ist die Göttliche Kraft, die machtvoll durch einen jeden Menschen agiert, wenn er frei von Altem ist. Wahre Macht ist die Kraft Gottes, die in jedem Menschen ruht.

Doch lass uns nun eine kleine Reise nach Atlantis machen. Ich möchte dir gern zeigen, welche Last noch auf deinen Schultern ruht. Denn es ist nun das passende Zeitfenster, es zu entlassen. *Such dir ein stilles Plätzchen und mache es dir bequem. Schließe deine Augen und fühle meine Hand. Ich nehme dich jetzt mit nach Atlantis. Vor deinem inneren Auge entstehen langsam Bilder und Situationen, wo du jetzt gerade bist. Ich führe dich in eine bestimmte Situation, wo du lebstest und es zeigt dir außerdem, was dort deine Aufgabe war. Du hattest einige Leben in Atlantis. Aber ich zeige dir das Wichtigste, das mit dem Untergang zu tun hatte. Selbst, wenn du nicht dort warst, als es geschah, zeige ich dir das, was in dir durch das Massenbewusstsein gespeichert ist. Dann bekommst du Bilder vom Untergang. Die Bilder kommen ganz langsam. Nicht bei jedem, der diese Übung mitmacht, erscheinen sie klar und farbig. Einige sehen oder fühlen es eher schemenhaft. Ich lasse dich jetzt allein mit dieser Situation. Du wirst wissen, was zu erkennen und zu erfahren ist, und wo du nun loslassen darfst.*

Vielleicht bist du jetzt etwas erschrocken, weil du diesen Untergang so nah erlebt hast, als wäre er jetzt in diesem Moment. Du bist bereit gewesen für diese Reise und Erkenntnis und

warst einfach dort. Das kannst du jederzeit wiederholen, wenn es noch etwas zu erforschen gibt. Du bist mit deinem Seelenkörper gereist und warst sofort direkt da. Wenn du dich dort selbst gesehen hast, wirst du nun wissen, was du damals tatest oder nicht tatest. Es sind heute viele Menschen wieder inkarniert, die in den letzten Phasen dabei waren und nichts tun konnten oder tun wollten, um das Schreckliche zu verhindern.

Gehe bitte nicht in Ängste hinein oder mach dir Vorwürfe, wenn du gesehen hast, dass du dabei warst und tatenlos zugehst, ohne etwas für eine Änderung des Ablaufs zu tun. Es war so und ist gut, so wie es ist. Lass es los. Ich helfe dir jetzt, es zu entlassen. Du brauchst nichts mehr dafür zu tun, ich kläre dich jetzt in diesem Moment energetisch von diesen Prägungen, wenn du damit einverstanden bist. Es ist geschehen, jetzt. Lass einfach los.

Diese Klärung hilft auch, und das ist das Besondere an dieser Zeit mit ihren hohen Energien, Atlantis selbst zu heilen. Wir wollen, dass alle Menschen ihre alten Erfahrungen loslassen, dann ist Atlantis auch frei und kann die kämpferischen, traurigen Untergangsszenarien ebenfalls entlassen. So geschieht ganzheitliche Heilung. Das Ziel ist, Atlantis Traumata zu neutralisieren. Dann, und das ist das Wichtige, werden die Voraussetzungen für die Erde leichter. Das, was in der Politik und Wirtschaft an Untergangsszenarien enthalten ist, wird sich auflösen, denn es ist immer noch ein Teil der Angst vor Machtmissbrauch von Atlantis da. Das sitzt noch in den Zellen der Menschen und der drittdimensionalen Erde. Auch sie will das alles loslassen, damit die neuen Schritte in Wirtschaft und Politik greifen können. Wenn Atlantis heil ist, werden die Machtraumata gelöst sein. Die Neue Energie kann sich besser etablieren und die Ideen für ganzheitliche Ausrichtungen der Neuen Erde werden sich manifestieren.

Einfach ausgedrückt, hilft ein jeder Mensch, der seine Atlantisenergien auflöst, der Welt, sich neu auszurichten. Barack Obama hat sich mit dem Thema, wenn vielleicht auch unbewusst, in den letzten Monaten intensiv beschäftigt. Er hat sein Atlantispaket losgelassen. Wir wollen verfolgen, wie er andere Politiker inspiriert, dies auch zu tun.

Die Macht sei mit dir, du geliebter Mensch! Sie ist in dir und ist deine Göttliche Kraft. Sie steht immer hinter dir und inspiriert dich, ihre Energie einzusetzen. Das betrifft deine eigenen nächsten Schritte, und das sind die Energiebahnen für deine Mitmenschen, die sie gern mit benutzen dürfen für ihre eigene Heilung und die ihres Nachbarn. Wieder einmal kommt hier das kristalline Gitter ins Spiel. Es ist die Vernetzung des menschlichen Bewusstseins. Es ist

die Reinheit des Herzens eines jeden Menschen, der dieses kristalline Gitter stärkt und immer weiter vernetzt mit den höheren Lichtstätten und den weisen Alten dieses Sonnensystems, die nur darauf warten, noch mehr Wissen in das Feld zu speisen, damit die wichtigen Umwandlungen auf der physischen Erde geschehen können. Wir freuen uns sehr, dass du dabei behilflich bist. Geehrt und geliebt bist du für deinen Dienst hier auf der Erde!

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen von Barbara Bessen im Juni 2009. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.